

Ausgereifte Systeme für Mauerdurchführungen und Verbindungstechnik

Auf dem Oldenburger Rohrleitungsforum 2016 präsentiert PLASSON neben dem Basisprogramm der Klemm-, Steck- und Elektroschweiß fittings erstmals das innovative System der Mauerdurchführungen sowie weitere Neuheiten aus dem Produktprogramm.

Die PLASSON-Mauerdurchführungen Haka-System 90 Typ 1 und Typ 1P sind für den Einsatz bei Kernbohrungen in der Wasser- und Stromversorgung konzipiert. Äußere Führungskufen zentrieren die Mauerdurchführung innerhalb der Kernbohrung. Die Mauerdurchführung kann jedoch auch bei konventionellen Mauerdurchbrüchen eingesetzt werden. Bei größeren Wandstärken wird das System durch Verlängerungs-Sets ergänzt. Die Abdichtung zwischen Mauerdurchführung und Mediumrohr erfolgt durch entsprechend dimensionierte Gummikeilringe, die durch das Anziehen der Überwurfmuttern in den Ringspalt gepresst werden. Der Raum zwischen Kernbohrung und Mauerdurchführung wird mit einem hoch fließfähigen Spezialmörtel geschlossen.

PLASSON-Mauerdurchführungen Haka-System 90 Typ 4 eignen sich für die grabenlose Verlegung (Abb. 1). Auch hier wird eine Kernbohrung genutzt.

Die Mauerdurchführung ist zur Abdichtung der unzugänglichen Mauer- und Außenseite mit einer Regenschirmdichtung ausgestattet. So kann die Schalung zum Verguss mit einem Spezialmörtel von der Hausinnenseite aus hergestellt werden.

LightFit-Abwasser-Programm

Das LightFit-Programm für das „vollverschweißte“ Verbindungssystem für Abwasserleitungen aus PE 80 und PE 100 wird um weitere hellgraue Schweißwinkel und Winkel in der Version Spitzende – Schweißmuffe (Abb. 2) ergänzt. Das Programm bietet Winkel in jeweils 15, 30 und 45 Grad in der Abmessung DN 150/d 160 mm. Alle Winkel ermöglichen den einfachen und platzsparenden Richtungswechsel bei Hausanschlussleitungen im Misch- und Schmutzwassersystem und sind so konzipiert, dass bei der Verwendung von SDR-17-/SDR-17.6-Rohren eine sohlengleiche Verbindung gewährleistet wird.



Quelle: PLASSON GmbH

Abb. 3: Wasserzähler-Schacht PE-Spitzende am Eingang und Ausgang

Wasserzähler-Schacht

Wird beim Hausbau auf einen Keller verzichtet, ist der im Grundstücksbereich liegende Wasserzähler-Schacht eine ideale Lösung. Der Übergabepunkt liegt nicht im Haus, sondern an der Grundstücksgrenze, hierdurch hat der Wasserversorger jederzeit Zugang zum Wasserzähler.

Der PLASSON-Wasserzähler-Schacht zeichnet sich durch eine variable Rohrdeckung aus, das Oberteil des Schachtes ist an das Niveau der Oberfläche anpassbar und durch die eckige Form hervorragend einzupflastern (Abb. 3). Das scherenförmig ausziehbare Leitungspaket aus PE-HD, das den eigentlichen Wasserzähler aufnimmt, ist aus hochwertigen Materialien gefertigt, die eine Verkeimung ausschließen. Durch weitere Maßnahmen ist der Wasserzähler-Schacht auch gegen eindringendes Oberflächenwasser zu schützen.



Abb. 1: Mauerdurchführung Haka-System 90 Typ 4 Universal

Quelle: PLASSON GmbH

Abb. 2: LightFit Schweißwinkel Muffe – Spitzende



Quelle: PLASSON GmbH

www.plasson.de